

Konzertprogramm

J. S. Bach (1685-1750) „Komm, Jesu, komm“ (BWV 229)

Steven Heelein (1984*) „commissura I“

J. S. Bach „Jesu, meine Freude“ (BWV 227)

Steven Heelein „commissura II“

J. S. Bach „Lobet den Herrn, alle Heiden“ (BWV 230)

Steven Heelein „commissura III“

J. S. Bach „Der Geist hilft unser Schwachheit auf“ (BWV 226)

Steven Heelein „commissura IV“

J. S. Bach „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn“ (BWV Anh. 159)

Mitwirkende

Cello / Lisa Albinger

Violone / Andreas Brand

Orgelpositiv / Franziska Weiss

NEUER KAMMERCHOR der HfKM Regensburg

Sop. 1 / Christiane Hainzl, Ruth Schönberger, Steffi Rupprecht, Julia Wagner, Yudania Gomez

Sop. 2 / Anna Linz, Maria Frey, Daniela Schneider, Lauren Avila, Christina Müller

Alt / Eva-Maria Leeb, Anna Helbich, Julia Unterhofer, Christopher Zehrer, Christa Schäfer

Tenor / Benedikt Heggemann, Alex Britzl, Marian Wagner, Christoph Schäfer

Bass / Josef Miethaner, Konrad Linkmann, Marlo Honselmann, Thomas Aumer

Leitung / Kunibert Schäfer

Commissura

Die aphoristisch kurzen Sätze "commissura I-IV" (lat. für 'Gelenk' oder 'Verbindung') für Truhenorgel, Violoncello und Kontrabaß von Steven Heelein sind ein Kompositionsauftrag des Neuen Kammerchores der HfKM und wurde im Frühjahr 2017 in Havanna (Kuba) uraufgeführt. Die vier Stücke verbinden auf besondere Weise die von Kunibert Schäfer entwickelte dramaturgisch und inhaltlich bedingte Abfolge der Bachschen Motetten. Sie sind einerseits Nachklang der vorangegangenen Motette und andererseits Hinführung zur nächstfolgenden. Vorbild für die Strukturierung der Programmabfolge im Konzert ist die von J. S. Bach gewählte symmetrische Anordnung der Motette „Jesu meine Freude“.